



BM0 in 8 Schritten

nach BM0/FM0/BMB Referenzkarte 4.1 - Fachbereich EE

1 BM0 E-Grundmodell (G000008) laden und speichern (Schatzkiste)

Filter FLAECHEN UND SOLIDS ist vorhanden (Name und Layerinhalt darf nicht verändert werden)

Zusätzliche Filter dürfen angelegt werden (siehe auch Punkt 5)

Filter ALL aktiv, Curret Layer 0, Space-Modus (SP), Shading: NHR (No Hidden Line Removal)

2 Freigabemodell (bzw. BM0 nach alter Richtlinie) laden und 3D-Geometrie mergen

BM0 nach alter Richtlinie	MERGE / SELECT / ELEMENT / *spc
FRGMOD Einbaulage im Master Work Space	MERGE / SELECT / ELEMENT / *spc
FRGMOD Einbaulage-Detail vorhanden	MERGE / SELECT / DETAIL / SPACE / [Lagedetail]

3 Sets linken und umbenennen

Nur 1 Set mit dem Namen Sachnr. + Bezeichnung, z.B. 8377303 ZB FERNSCHEINWERFER

4 Graphikmodus auf Grundmodell-Standard setzen (u.a. display mode sensitive)

GRAPHIC / MOD GEN / STANDARD / *spc

GRAPHIC / MOD SPEC / STANDARD / *spc (wiederholen für alle *fac, *sol, *vol, ...)

5 Layertransfer

Solids und Faces: LAYER / TRANSFER / 10 , *spc-*axs

Hinweis: Zur Differenzierung kann der komplette Layerbereich 10 bis 50 verwendet werden.
Sinnvoll ist dann auch das Anlegen entsprechender Filter.

6 Modell bereinigen

Unused Details löschen	/M DUD
Alles außer Flächen und Solids löschen:	ERASE / *spc-*sol-*fac
Trägergeometrie ins NoShow:	NS / *spc-*sol-*fac
Elemente sortieren	IDENTIFY / UPDATE / IDENTIFY / RENUMBER / ELEMENT / AUTO ID

7 Modell auf Abspeicherzustand bringen

Window speichern:	View / Reframe durchführen; IMAGE / STORE / WB STANDARD
Solid update	SOLIDE / UPDATE / *sol
Keine Smart Solids	SOLIDE / MODIFY / SOL TYPE , Option: Smart Solid off / *sol
Überprüfen der Bounding Box	Tools (Catia Menüleiste) / Check Bounding-Box
CatClean durchführen	/CLN: Modus: 1=none, 2=modify, 3=pack, FMT=all
Abspeichermodus kontrollieren	wie oben unter Schritt 1 beschrieben

8 Modell im Prisma speichern

Verwendung im Kommentar eintragen (so präzise wie möglich) z.B. EINBAULAGE E53 RL
EBL E46/5 LL PPP

ggf. Lage über Dok.-Teil differenzieren: z.B. Dokumententeil 1 = linke Lage LL
Dokumententeil 21 = rechte Lage LL
Dokumententeil 11 = linke Lage RL
Dokumententeil 31 = rechte Lage RL

besser: bei mehreren Einbaulagen
BMB-Modell statt BM0 verwenden